Sauerland, H. H., Gastwirthschaft, Eimsb. Marktplatz
Schacht, J. J., Arbeiter, Chaussee, O.
Schamkofsky, J. C., Arbeiter, Chaussee, W.
Schamschor, G., Schlossergef., Tiedemann's Wohn. C.
Scheffler, W., Krämerei u. Gastwirthschaft, Basselweg
Schetzing, D. H. J., Pensionist, Chaussee, O.
Scheuer, Ww., Arbeiterin, Chaussee, W.
Schilling, H., Brotträger, Auf den Höhen
— J. H., Milchgeschäft, Steindamm, W.
— J. N., Arbeiter, Tiedemann's Wohn. C.
Schinkel, J. Ed. J., Gärtnerei, Chaussee, O.
Schlemann, J., privat., Chaussee, W.
— Wilh., Bleicher, Chaussee, W.
Schlüter, C., Maler, Lackirer, Tapezirer u. Glaser, Wehrenkamp
— Fr., „Zum Langenfelder Hof", Tanzsalon und Gastwirthschaft, Haltestelle der Altona-Kaltenkirchener Eisenbahn, Chaussee, O.
— J., Arbeiter, Eselwiete
— J. C., Schuhmachermeister, Steindamm, O.
Schmidt, R. C., Rentier, Wehrenkamp
Schmuck, D., Ehefr., Eselwiete
Schnack, C. D., Wollhändler, Chaussee, O.
Schönell, H., Schneidermeister, dessen Ehefrau Nachweisungscomtoir, Chaussee, W.
Schönert, C., Grenzaufseher, Tiedemann's Wohn. A.
Schönfeldt, L. A. O. Schlossergef. Tiedemann's Wohn A
Schomacker, F. J., Bleicher, Basselweg
Schröder, C. J. F. Schuhmachermeister, Steindamm, O
— C. M., Arbeiter, Tiedemann's Wohn. C.
— F. O., Grenzaufseher, Privatweg
— H. J., Tischlermeister und Bauübernehmer, Chaussee, O., Hinterh.
— N. F., Zimmermann, Chaussee, O.
— Ww., Fischverkäuferin, Tiedemann's Wohn. C.
Schüllenbach, Gerd., Eisen- u. Kurzwaarenhandlung, Chaussee, O.
Schümann, J. H. Ww., privat., Chaussee, O.
Schütt, C. H., Zimmermann, Chaussee, W.
— J., Bleicher, Chaussee, W.
Schultz, F. F., Arbeiter, Chaussee, O.
Schwarck, Ed., Viehhändler, Wehrenkamp
Schwenkros, H., Arbeiter, Tiedemann's Wohn. B.
Sellhorn, H. H., Milchgeschäft, Chaussee, O.
Semmelhack, H., Arbeiter, Tiedemann's Wohn. C.
Sick, H., Stell- und Rademachermeister, Chaussee, O.
Siemer, J., Arbeiter, Chaussee, W.
Siems, C. Ww., Arbeiterin, Chaussee, O.
Sierich, A. F. M., Bleicher, Basselweg
Sievers, J., Arbeiter, Chaussee, O.
Sievert, W. L., Bleicher, Privatweg
Sinn, H. H., Malergeselle, Tiedemann's Wohn. A.
Spitzer, G. A., Maurergeselle, Auf den Höhen
Stahl, H. J. H. Stroh-, Häcksel-, Hafer- und Heuhandlung, Chaussee, W.
Stange, C. H. C. Ww., privat., Chaussee, W.
Stapelfeldt, J. F., Arbeiter, Chaussee, O.
Steer, C. F., Arbeiter, Steindamm, W.
Steinbrecher, G., Maurergeselle, Auf den Höhen
Stello, G. H., Grenzaufseher, Tiedemann's Wohn. A.
C. Stieper & von den Knesebeck, Destillation u. Weinhandlung, Chaussee, O., Inh.: Hans Christian Stieper und Joh. Heinr. Ludw. Ernst von den Knesebeck
Stieper, J. D., privat., Chaussee, W.
Stoldt, J. H., Pumpenmacher, Eselwiete
Struve, F. N., Arbeiter, Chaussee, O.
Suhr, J., Handelsmann, Chaussee, W.
Tamcke, H. Ww., Arbeiterin, Tiedemann's Wohn. C.
Thiede, W. Ww., Arbeiterin, Auf den Höhen
Thiel, H. F. W., Gärtnerei, Schulst., S.
Thomsen, C. G. Ww., privat., Chaussee, W.
— C. H., Butterhändler, Chaussee, O.
— F., Arbeiter, Basselweg
Timm, Chr., Landmann und Gastwirthschaft, Chaussee, W., Wohn.: O.
— J., Gastwirthschaft, Steindamm, W.
— P., Landmann, Steindamm, W.
— P., Milchgeschäft, Chaussee, O.
Timmermann, H., Butterhändler, Chaussee, W.
Timmermann, H., Gastwirthschaft und Tanzsalon, Steindamm, O.
— J. Ww., Butterhändlerin, Steindamm, O.
Trost, J., Arbeiter, Chaussee, W.
Trute, J. H., Arbeiter, Chaussee, W.
Tudsen, J. C., Arbeiter, Tiedemann's Wohn. C.
Vogelsang, F., Privatier, Chaussee, O.
Voigt, H. F., Sattler u. Tapezirer, Chaussee, W.
— P. F. S., Sattler u. Tapezirer, Privatweg
Voigthaus, C., Grenzaufseher, Privatweg
Voss, F. H. M., Lehrer, Schulst., N.
— J., Arbeiter, Basselweg
— Wilh., Bäckerei und Conditorei, Chaussee, O.
Wacker, J. C. F., Bleicher, Chaussee, W.
Wagner, H. H., Arbeiter, Basselweg
Wahn, Elisabeth, Arbeiterin, Chaussee, O.
— J. P. S., Butterhändler, Steindamm, O.
— P. Ww., Butterhändlerin, Chaussee, O.
Warnholz, C. M., Arbeiter, Tiedemann's Wohn. C.
Weber, Leop., Messerfabrik u. Schleiferei, Chaussee, O.
Westphal, H. H., Butterhändler, Chaussee, O.
— W., Maler und Lackirer, Chaussee, O.
Wieckhorst, J. H., Arbeiter, Basselweg
Wiedenstein, P., Tiedemann's Wohn. B.
Wilkens, H., Arbeiter, Tiedemann's Wohn. C.
Willmann, C., Arbeiter, Steindamm, W.
Witt, H., Arbeiter, Steindamm, W.
— H. J., Schneidermeister, Tiedemann's Wohn. A.
— J. G., Arbeiter, Chaussee, W.
— J. W. H., Arbeiter, Auf den Höhen
Wördemann, H. H., Arbeiter, Eselwiete
Wolgast, L., Dr. med. et chir., pract. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer, Sprechst.: Mrgs. von 8—10, Abends von 7—8 Uhr, Steindamm, O.
Wozedialeck, J. Kunst- u. Handelsgärtner, Chaussee, W.
Wrage, C. J., Arbeiter, Chaussee, O.
— J. H., Arbeiter, Chaussee, O.
Wriedt, P. H., Schneider, Schulst., S.
Wulff, J. F., privat., Steindamm, O.
Zarmstorf, J. C. F., Arbeiter, Tiedemann's Wohn. C.

Sonstige gemeinnützige Mittheilungen.

Das Altonaische Adreßbuch erscheint seit dem Jahre 1802 jährlich einmal und wird mit dem Hamburgischen zusammen, gewöhnlich einige Tage vor dem Weihnachtsfeste, ausgegeben. Sein Begründer war der weil. Pastor Niemann. Vor jener Zeit (1802) druckte der Herausgeber des Hamburgischen Adreßbuchs, Hermann, die nothwendigsten Altonaer Adressen seinem Buche bei. — Die Aufnahme in's Adreßbuch bringt für Einheimische und Fremde, namentlich für Handel- und Gewerbtreibende aller Art einen wechselseitigen Nutzen; das Adreßbuch erleichtert und fördert den Verkehr, seine Unentbehrlichkeit steigt mit der Vergrößerung und Geschäftsausdehnung unserer Stadt. Die Verleger können daher die Einwohner Altona's nicht dringend genug bitten, ihre Adressen im Adreßbuch nachzuschlagen, Unrichtigkeiten und bezw. Wohnungs-Veränderungen möglichst schriftlich denselben zukommen zu lassen.

Die Aufnahme in's Adreßbuch geschieht durchaus unentgeltlich.

Die Einforderung der Adressen für das Jahr 1887 geschieht in den Monaten Juli, August, September und werden die betreffenden Straßen einen Tag vorher in den „Altonaer Nachrichten" angezeigt. Denjenigen Einwohnern, welche etwa über die neue Wohnung alsdann noch keine Auskunft dem Angestellten des Adreßbuchs zu geben vermögen, oder etwa abwesend sind, hinterläßt der beregte Angestellte einen Adreß-Zettel zum Ausfüllen, der nicht abgeholt wird, sondern bis spätestens Ende October an das Verlags-Comtoir, Breitest. 173, ausgefüllt portofrei zurückzusenden ist. Geschieht solches nicht, so fällt der betreffende Name nicht nur im Straßenverzeichniß, sondern auch im Namenverzeichniß und im Gewerberegister vollständig aus. Wir machen auf diesen Umstand besonders aufmerksam und empfehlen in Fällen des vergeblichen Suchens nach Einwohnern die Mitbenutzung des vorhergehenden Jahrganges. Da es den Verlegern schon häufig vorgekommen, daß, weil ein alter Jahrgang irrthümlich benutzt wurde, angebliche Unrichtigkeiten dem Herausgeber zur Last gelegt wurden, so trägt jede Seite die Jahreszahl desjenigen Jahres, für welches das Buch bearbeitet worden ist; auch die Durchsicht der „Verspäteten Adressen" ist zu empfehlen.

Der Preis des Adreßbuches ist ungebunden 2 ℳ 70 ₰, gebunden in Pappe 3 ℳ 30 ₰, in Callico 3 ℳ 60 ₰. Das Hamburger mit dem Altonaer zusammen kostet gebunden in Leinen 10 ℳ 50 ₰, ungebunden ohne Altonaer 5 ℳ 50 ₰. Stets an den Wochentagen von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr Breitestraße 173 zu haben.

Die städtische Desinfections-Anstalt, gr. Bergstraße 138b, in welcher Sachen der in untenstehendem Tarif aufgeführten Arten ohne Anwendung chemischer Mittel durch Hitze und Wasserdämpfe desinficirt werden, nimmt Aufträge seitens Privater entgegen. In der Thür des Hauses ist ein Briefkasten zur Aufnahme von Anmeldungen angebracht; Formulare zu Anmeldungen können daselbst und in dem Bureau der Armenverwaltung, gr. Prinzenst. 36, entgegengenommen werden. Sachen, welche zum Desinficiren, einerlei ob schriftlich oder mündlich, angemeldet sind, werden, soweit thunlich, seitens der Anstalt gleich und unentgeltlich abgeholt. Auch ohne vorherige Anmeldung werden zu desinficirende Gegenstände in den Tagesstunden von Morgens 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr entgegengenommen.

Vorläufig ist der Desinfectionsapparat an jedem Montag in Betrieb.

Gebühren-Tarif:

I. Wollene Decken		Stück	à 25 ₰
II. Wäsche,	a) größere Stücke	„	„ 10 „
	b) kleinere „	„	„ 5 „
III. Kleidungsstücke,	a) größere Stücke	„	„ 10 „
	b) kleinere „	„	„ 5 „
IV. Betten,	a) Matratzen	„	„ 50 „
	b) Ober- oder Unterbett	„	„ 50 „
	c) Kopfkissen, Pfühl u. dgl.	„	„ 25 „
V. Mobilien, (Bettstellen, Stühle u. dgl.)		„	„ 20 „
VI. Krollhaare u. dgl.		Klgr.	„ 10 „

Anmerkung. Die Gebühren-Rechnung wird nach obigem Tarif aufgestellt. Sobald dieselbe auf dem Bureau der Armen-Verwaltung, gr. Prinzenst. 36, berichtigt ist, werden die desinficirten Sachen dem Eigenthümer bezw. dem Einlieferer wieder zurückgebracht. Abholen und Zurückbringen der Sachen wird besonders nicht berechnet. In denjenigen Fällen, wo Einlieferer vorziehen, die Sachen wieder abzuholen, ist die Vorzeigung der quittirten Rechnung erforderlich. Für etwa durch die Desinfection entstandene Beschädigung an Sachen kann Schadenersatz nicht gewährt werden. Zur Vermeidung von Sachverwechslungen wird jedes einzelne Stück bei der Einlieferung mit einer nummerirten Blechmarke versehen.

Anmeldung beim Wohnungswechsel. Polizei-Verordnung für die Stadt Altona, d. d. 23. März 1877. Auf Grund des § 5 der Verordnung